**HSHL gewinnt Akkreditierungspreis mit Studiengang „Biomedizinische Technologie“**

**Postanschrift**Hochschule Hamm-Lippstadt  
University of Applied Science  
Marker Allee 76 – 78  
59063 Hamm

**Besucheradresse**  
Gebäude H 2.1  
Marker Allee 76 – 78  
59063 Hamm

**Web**  
hshl.de

**Presseinformation**

Hamm/Lippstadt, 21. Februar 2020

**Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld**  
*Präsident*

**Katrin Heyer**  
*Kommunikation und Marketing*

Fon +49 2381 8789 - 116

katrin.heyer@hshl.de

**Hamm, 21.02.2020**

Im Zuge des Reakkreditierungsantrags für den Bachelor-Studiengang „Biomedizinische Technologie“ (BMT) gewinnt die Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL) den „Preis für Qualitätsentwicklung 2020“ des Akkreditierungsrates. Mit diesem Preis möchte der Rat besondere Leistungen in der Qualitätsentwicklung in Studium und Lehre auf der Ebene von Programmen und Qualitätsmanagement-Systemen auszeichnen, welche Vorbildcharakter für andere Hochschulen haben können. Grundlegend hat jede Universität oder Hochschule die Chance auf eine Nominierung für den Preis, die ihre Studiengänge nach der Musterrechtsverordnung der Länder umsetzt. Dabei bildet ein regulär durchgeführtes Akkreditierungsverfahren die Ausgangslage. Ins Leben gerufen wurde dieser Preis auf der 102. Sitzung des Akkreditierungsrates im November 2019.

Insgesamt wurden sechs Studiengänge aus über 140 Anträgen und 350 Studiengängen für den Preis nominiert. Eine Jury entschied sich schlussendlich für den HSHL-Studiengang als Sieger. Besonders betont wurden dabei das studierendenzentrierte Lehren und Lernen, genauso wie die hohe Mobilität durch das integrierte obligatorische Praxis- und/oder Auslandssemester. Ebenfalls positiv hervorgehoben wurden der Prüfungszeitraum im Semester und die „Dozentenaustauschrunde“. Der siebensemestrige Bachelorstudiengang „Biomedizinische Technologie“ verknüpft Inhalte aus den Bereichen Naturwissenschaften, Informatik und Medizintechnik und führt zum Abschluss „Bachelor of Engineering“. „Wir freuen uns sehr, dass wir mit diesem Preis auch externe Wertschätzung für unser Studienangebot erfahren, auf das wir selbst sehr stolz sind“, so Studiengangsleiter Prof. Dr. Jürgen Trzewik.

Die sechsköpfige Jury, welche das Urteil fällte, setzt sich aus einer Vertreterin der Hochschulen, einem internationalen Mitglied, Vertreterinnen und Vertretern der Studierenden und einem Ratsmitglied der Gruppe „Berufspraxis“ zusammen. Verliehen wird der Preis am 03. März 2020 in Potsdam im Rahmen der 103. Sitzung des Akkreditierungsrates.

Weitere Informationen:

[www.hshl.de/presse](http://www.hshl.de/presse)

<https://www.akkreditierungsrat.de/de>

Über die Hochschule Hamm-Lippstadt:

Seit 2009 bietet die staatliche Hochschule Hamm-Lippstadt ein innovatives Studienangebot mit Fokus auf Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Informatik und Wirtschaft. Aktuell sind rund 6200 Studierende in 14 Bachelor- sowie zehn Masterstudiengängen eingeschrieben. An Standorten in Hamm und Lippstadt verfügt die Hochschule über modernste Gebäude mit rund 15.000 Quadratmetern Laborflächen. Gemeinsam legt das Team mit Präsident Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld und Kanzler Karl-Heinz Sandknop den Fokus auf interdisziplinäre Ausrichtung, Marktorientierung, hohen Praxisbezug und zukunftsorientierte Forschung.

www.hshl.de